



Anfrage zu den Haushaltsberatungen

Anfragender: Marion Padua StR
Laufende Nr.: 2

Produkt/Kostenstelle/Kostenart	Bezeichnung

Text der Anfrage: Im Rahmen eines Sparpaketes war der Verkauf von ca. 200 städtischen Wohnungen vorgesehen. Wie ist der aktuelle Stand dazu?

<p>Stellungnahme der Verwaltung:</p> <p>Der Ältestenrat und Finanzausschuss und der Personal- und Organisationsausschuss haben am 26.10.2016 den Verkauf von rund 200 Wohnungen, die noch im Eigentum der Stadt sind, beschlossen.</p> <p>Die Maßnahme wurde zur Umsetzung Ref. VII/LA zugeordnet und mit jährlich 500.000 Euro Sparvorgabe beziffert. Diese Sparvorgabe ergab sich aus einem prognostizierten einmaligen Verkaufserlös von 5 Mio. Euro, der rechnerisch auf zehn Jahre verteilt werden sollte mit Wertung als "quasidauerhafte" Einsparung.</p> <p>LA hat eine Liste über den Gesamtbestand der Wohnungen stadtintern instruiert, um mögliche eigene Belange zu identifizieren. Diese Auswertung hat ergeben, dass potentiell 26 Objekte mit 62 Wohneinheiten und 8 Gewerbeeinheiten und eine Kinderteneinheit veräußert werden könnten. Auf Referentenebene wurde entschieden, diese Objekte zunächst primär der wbg anzubieten.</p> <p>Die wbg hat diese Liste priorisiert. Sie hat sich (Stand November 2019) zum Erwerb von 14 Objekten mit 47 Wohneinheiten und 8 Gewerbeeinheiten (z.B.: Apotheke im Erdgeschoss) und einer Kinderteneinheit bereit erklärt.</p> <p>Derzeit wird der Verkehrswert dieser Objekte ermittelt. Sobald die Wertgutachten vorliegen, werden die Verkaufsverhandlungen mit der wbg weitergeführt. Nach Einigung werden die Grundstücksgeschäfte dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt.</p> <p>Auf dem freien Markt wurde durch LA bereits das Objekt Corneliusstraße 4 zum Preis von rund 350.000 € veräußert. Derzeit hat LA den Verkauf des Objekts Hubertusstraße 10 (denkmalgeschützte Professorenvilla) zum Mindestkaufpreis von 1,5 Mio. € ausgeschrieben. LA führt aktuell die Besichtigung mit den Interessenten durch. Die Vermarktung des Verkaufs einer Eigentumswohnung im Anwesen Großweidenmühlstraße 30 und des denkmalgeschützten Anwesens Reichelsdorfer Schulgasse 6 wird derzeit vorbereitet. Die verbleibenden 8 Objekte mit 10 Wohneinheiten, die nicht an die wbg übertragen, die jedoch nach erfolgter Instruktion von LA veräußert werden können, werden nachfolgend sukzessive ebenfalls ausgeschrieben.</p> <p>Zudem verhandelt LA derzeit mit der wbg kommunal über die Übertragung der Verwaltung von 52 städtischen Anwesen mit 131 Wohneinheiten und 9 Gewerbeeinheiten ab 01.01.2021. Die Verwaltung der verbleibenden Objekte erfolgt weiterhin durch die Stadt</p>
